

# Generalversammlung 1993

Die Versammlung fand am 12.03.1993 in der Gaststätte Schnittker statt. Hierzu wurde ordnungsgemäß schriftlich eingeladen. Erschienen waren lt. Teilnehmerliste 138 Personen. Musikalisch wurde die Versammlung wieder von der Blaskapelle Schöning umrahmt.

## zu 1. Begrüßung

Oberst Walter Brink eröffnete die Versammlung um 20.00 Uhr. Er begrüßte den Präses der Bruderschaft, Vikar Georg Laube, den Bürgermeister der Stadt Delbrück, Stephan Knies, das Königspaar Stefan Klösener und Maria Timmermeier, die Exköniginnen und Exkönige sowie die Blaskapelle Schöning.

## zu 1a. Begrüßung

Unser 1. Brudermeister F.-J. Hökenschnieder begrüßte ebenfalls die gesamte Versammlung. Er stellte fest, daß form- und fristgerecht eingeladen wurde.

## zu 2. Totenehrung

Der Präses Vikar Laube gab die Namen der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder bekannt. Es handelte sich um Helmut Winkel, Helmut Rammert, Walter Pikert und Konrad Timmer. Ihrer wurde in einem Gebet und dem Lied vom guten Kameraden gedacht.

## zu 3. Kriegsgräberfürsorge:

Die durchgeführte Sammlung ergab den Betrag von 522,97 DM. Dieser wurde von der Bruderschaft auf 700,00 DM aufgerundet.

## zu 4. Bericht der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 1992 verlas der Schriftführer Stefan Borgmeier. Einwände hierzu gab es keine.

## zu 5. Jahresberichte

### a) des Brudermeisters

In dem ausführlichen Jahresbericht des 1. Brudermeisters F.-J. Hökenschnieder konnte von 23 Veranstaltungen und 19 Vorstandssitzungen berichtet werden. Hauptgespräche der Vorstandssitzungen waren Änderungen im Vorstand und Offizierscorps sowie Vorbereitungen der Feste und der Aufbau unserer Bruderschaft.

Die Königswürde 1992/93 errang Stefan Klösener mit dem 221. Schuß.  
Bei den Jungschützen errang Norbert Klösener mit dem 216. Schuß die Königswürde.

Die Mitgliederzahl betrug 553 Personen.

#### b) des Jungschützenmeisters

In seinem Jahresbericht konnte Horst Werner Bonati von 8 Veranstaltungen berichten, wobei zu erwähnen ist, daß unsere Jungschützen auch sportlich fit sind. Sie erkämpften sich am 27.06.1992 beim Diözesanfußballturnier in Gehrden den 1. Platz. Auch am 12.12.1992 beim Stadtfußballturnier in Sudhagen belegten sie den 1. Platz. Der Jungschützenmeister konnte von einer guten Beteiligung bei allen Veranstaltungen sowie Schützenfesten berichten.

Die Jungschützen haben einen Mitgliederbestand von 82 Personen.

#### c) der Schießsportabteilung

Rudolf Börger berichtete, daß die Schießsportler im Jahr 1992 wieder auf zahlreiche Erfolge zurückschauen konnten. Mit der 1. Mannschaft schafften sie den Aufstieg in die Bezirksklasse. Auch die 2. Mannschaft schaffte den Aufstieg von der 5. Kreisklasse in die 2. Kreisklasse. Alle anderen Mannschaften erzielten einen guten Mittelplatz.

Vereinsmeister mit 137 Ringen wurde Rudolf Börger.

Bei den Pokalschießen und den Bezirksschießen konnten die Schießsportler gute Plätze belegen.

Das Kompaniepokalschießen, das immer im November-Dezember stattfindet, war gut besucht.

Auch das Kordelschießen war 1992 gut besucht. Es wurden 10 Kordeln sowie 6 Plaketten ausgeschossen. Bei den Senioren wurde 1 x die grüne, 1 x die silberne und 5 x die goldene Kordel ausgeschossen. 13 Schützen erhielten Eicheln für Wiederholungsleistungen.

Beim Ausmarsch der Schützen auf Brockmeiers Hof wurde erstmals eine Verlosung durchgeführt, die einen Reinerlös von 1478,00 DM ergab. Davon ging eine Spende von 700,00 DM an die Rumänienhilfe.

Die Schießsportler erinnerten an das Ostereierschießen sowie das Kordelschießen vom 28.04. - 13.06.1993.

#### d) des Seniorenbetreuers

Die Seniorengruppe zählt zur Zeit 52 Personen sowie 9 Damen der verstorbenen Kameraden. Erwin Ogasa berichtete außerdem, daß die seit 4 Jahren bestehende Schießgruppe bereits 22 Personen zählt. Die Senioren haben es sich zur Aufgabe gemacht, das Ehrenmal zu pflegen. Auf ein 10jähriges Bestehen konnte unsere Seniorengemeinschaft zurückblicken, wozu sie am 24. Mai zur feierlichen Gestaltung eingeladen hatten. Bei dieser Veranstaltung konnten sie einige prominente Gäste begrüßen sowie auch den Bezirksbundesmeister Josef Becker. Unsere Senioren sind auch immer bereit, bei den Vorbereitungen zum Schützenfest ihre Hand- und Spanndienste mit einzusetzen.

#### e) des 1. Kassierers

Bernhard Westermeier konnte in seinem ausführlichen Kassenbericht einen guten Kassenbestand vermelden. Einnahmen 1992 insgesamt 34.811,67 DM. Ausgaben insgesamt 33.668,60 DM. Kassenbestand am 31.12.1992 betrug 24.177,80 DM.

Die Kasse wurde am 31.01.1993 von Bernhard Meier und Meinolf Austerschmidt geprüft. Die Prüfung hatte keine Beanstandungen ergeben.

Meinolf Austerschmidt stellte den Antrag auf Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes, diese wurde einstimmig erteilt. Zu Kassenprüfern wurden wieder Bernhard Meier und Meinolf gewählt.

#### 6. Neuwahlen

1993 haben wir ein offizielles Wahljahr und es mußten daher Vorstandsmitglieder neu gewählt bzw. wiedergewählt werden.

Unser Oberst Walter Brink tritt aus Altersgründen zurück.

Unser 1. Brudermeister F.-J. Hökenschnieder bedankte sich bei Walter Brink für 14 Jahre Einsatz als Oberst der Bruderschaft. Walter hat die Schützenbruderschaft mit geprägt und mitgewirkt, aus ihr zu machen, was sie heute ist. Als Dank erhielt Walter Brink einen Zinnteller aus den Händen des 1. Brudermeisters. Die offizielle Verabschiedung erfolgt beim Schützenfest im August.

#### a) Wahl des Oberst

Vorgeschlagen wurde Paul Schnittker, bisher Adjutant.

Von 139 Stimmen 136 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen.

Paul Schnittker nahm die Wahl an und bedankte sich für das Vertrauen.

#### b) Wahl des *Adjutanten*

Vorgeschlagen wurden Karl-Heinz Knapp, Bernhard Berhorn und Hansi Köllner. Von 138 abgegebenen Stimmen entfielen auf Karl-Heinz Knapp 67 Stimmen, auf Bernhard Berhorn 65 Stimmen und auf Hansi Köllner 5 Stimmen. 1 Stimme war ungültig.

Somit wurde Karl-Heinz Knapp gewählt und nahm die Wahl an.

F.-J. Hökenschnieder bedankte sich bei den Bewerbern.

#### c) Wahl des *1. Kassierers*

Bernhard Westermeier stand zur Wahl.

Vorschlag Wiederwahl.

Bernhard Westermeier stellte sich zur Wahl und wurde einstimmig wiedergewählt.

Er nahm die Wahl an.

Georg Hamschmidt wurde zum stellvertretenden Btl.-Kommandeur ernannt, er nahm die Ernennung an.

#### 7. Verschiedenes

Zu Beginn des Punktes Verschiedenes heftete zunächst der Exkönig Bernhard Hessel seinen Königsorden in den Schaukasten.

Als nächstes wurde über ein neue Regelung beim Prinzenschießen abgestimmt. Es soll keiner mehrere Male die gleichen Symbole (Krone, Zepter, Apfel, Faß) erringen. Es wurde einstimmig dafür gestimmt.

Informationen zum Schützenfest:

F.-J. Hökenschnieder berichtete, daß 1993 das Essen zum Schützenfest die Familie Joachim aus Steinhorst übernimmt. Desweiteren haben wir 1993 einen Fischwagen. Zum Schützenfest wird Veltins-Bier ausgeschrieben. Bierpreis 1,60 DM.

Hallenbau:

Stephan Knies berichtete vom Hallenneubau in Schöning und der Ortsdurchfahrt (Verkehrsberuhigung).

Zum Schützenfest sollen noch 12 Bänke und 6 Tische angeschafft werden.

Weiterhin wurde diskutiert, ob Fahnen mit Schöninger Wappen angeschafft werden sollen. Information zum Schützenfest.

Einige Termine mußten verlegt werden, bzw. neue Termine kamen hinzu.

Unser scheidender Oberst Walter Brink bedankte sich bei der Versammlung. Er sei stolz auf die Bruderschaft sowie die gesamte Bevölkerung. Er schloß mit den Worten: lot us wüdder surgen.

Unser neuer Oberst Paul Schnittker schloß die Versammlung gegen 22.45 Uhr mit einigen Dankesworten an alle.

Schöning, den 26.4.1993

Stefan Borgmeier  
- Schriftführer -